Stadt Boizenburg/Elbe

Boizenburg Elbe
Fliesenstadt

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin:	**Dienstag, den 26.02.2019**
Sitzungsbeginn:	**18:30 Uhr**
Sitzungsende:	**19:35 Uhr**
Ort, Raum:	**Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/001/2019**

Anwesend sind:

Vorsitz
Herr Norbert Stern
Stadtvertreter/in
Frau Hannelore Basedow
Herr Heino Kühl
Herr Gregor Kutzner
Herr Wolfgang Mieck
sachkundige/r Einwohner/in
Herr Torsten Anwand
Frau Maike Pohlmann
Verwaltung
Frau Karin Corinth
Herr Jörn Pamperin

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
3 Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen vom 27.11.2018 und 05.12.2018
4 Bericht der Verwaltung
5 Einwohnerfragestunde
6 Anfragen
7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
8 Erklärung der Gemeinde
hier: Eigenmittelanteil für Vermessung und Abmarkung von neuen Flurstücksgrenzen
Vorlage: 008/19/30
9 Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Wahlvorstände und des Gemeindewahlausschusses
hier: Europawahl und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
Vorlage: 013/19/20
10 Kalkulation und Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 014/19/10
11 Kalkulation und Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und sonstigen Entgelten für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 015/19/30
12 Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung (Zuschuss SG Aufbau Boizenburg)
Vorlage: 024/19/10
13 Überplanmäßige Ausgabe für Miete gewerblicher Räume
Anmietung Königstraße für Bibliotheksräume
Vorlage: 026/19/30
14 Wirtschaftsplan 2019 der Boize-Kino GmbH; Bindung des Vertreters des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung
Vorlage: 203/18/BM/1
20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
22 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung um 18.30 Uhr und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist mit sieben Mitgliedern beschlussfähig.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ungeändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen vom 27.11.2018 und 05.12.2018

Abstimmungsergebnis:
Sitzungsniederschrift vom 27.11.2018 7/0/0
Sitzungsniederschrift vom 05.12.2018 6/0/1

zu 4 Bericht der Verwaltung

Herr Pamperin berichtet, dass die Haushaltssatzung 2019 am 06.02.2018 im Elbe Express veröffentlicht wurde. Somit ist der Haushalt ab 07.02.2019 frei, die früheste veröffentlichte Haushaltssatzung seit Einführung der Doppik 2012.

Bereits jetzt ergibt sich ein Nachtragshaushaltserfordernis, bedingt durch die Baumaßnahme Waldweg im OT Schwartow, im Rahmen des Flurneuordnungsverfahrens. Hier gibt es eine Förderung von ca. 90 %. Die Maßnahme würde 266 T€ kosten. Mit dieser Größenordnung ist es erforderlich, einen Nachtrag zu erstellen. Am 18.04.2019 soll ein 1. Nachtragshaushalt in der Stadtvertretung beraten werden.

Im städtebaulichen Sondervermögen hat mit der Baumaßnahme Mühlenplatz 2018 die letzte Baumaßnahme stattgefunden. Damit wurden seit 1992 ca. 38 Mio. Euro in diesem Sondervermögen verbaut.

Ungefähr 2,6 Mio. Euro werden als investive Ermächtigungsübertragungen in das Jahr 2019 übertragen. Davon sind 750 T€ für die Drehleiter vorgesehen, deren europaweite Ausschreibung in Kürze erfolgen soll.

Im Dezember 2018 hat sich ergeben, dass ein möglicher Umbau der Bibliothek zu einem Hort mit Städtebaufördermitteln im Rahmen der Gesamtbaumaßnahme Grundschulzentrum gefördert werden würde.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 6 Anfragen

Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen,

zu 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt

Herr Pamperin sagt, dass die ersten Zahlen für 2019 vorliegen und erläutert diese kurz.

Herr Stern fragt, nach den Auswirkungen auf die Grundsteuer B. Herr Pamperin sagt, der Gesetzgeber muss bis Jahresende neue gesetzliche Grundlagen beschließen lassen, ansonsten wäre die Grundsteuer B ab nächstem Jahr verfassungswidrig.

zu 8 Erklärung der Gemeinde
hier: Eigenmittelanteil für Vermessung und Abmarkung von neuen Flurstücksgrenzen
Vorlage: 008/19/30

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am 14.03.2019 die Abgabe der Erklärung der Gemeinde gegenüber dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg zur Übernahme und Bereitstellung des Eigenanteils für die Abmarkung neuer Grenzpunkte sowie die Vermessung der neuen Flurstücksgrenzen in den Ortslagen in Höhe von 2.409,75 €.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 9 Aufwandsentschädigungen für die Mitglieder der Wahlvorstände und des Gemeindewahlausschusses
hier: Europawahl und Kommunalwahlen am 26. Mai 2019
Vorlage: 013/19/20

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt, den Mitgliedern des Gemeindewahlausschusses je Sitzung bzw. den Mitgliedern der Wahlvorstände am Tag der Wahl zum 9. Europäischen Parlament und den Kommunalwahlen folgende Aufwandsentschädigungen zu gewähren:

Funktion	Urnenwahlbezirke	Briefwahlbezirk
Wahlvorsteher/innen	70 Euro (alt: 50 Euro)	40 Euro (alt: 35 Euro)
Stellvertretungen, Schriftführer/innen	60 Euro (alt: 45 Euro)	35 Euro (alt: 30 Euro)
stellvertretende Schriftführer/innen, Beisitzer/innen	50 Euro (alt: 35 Euro)	30 Euro (alt: 35 Euro)

Darüber hinaus wird am Wahltag ein Verpflegungsgeld von 50 Euro je Wahlvorstand bzw. von 30 Euro für den Briefwahlvorstand gezahlt.

Abstimmungsergebnis: **6/0/1**

zu 10 Kalkulation und Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 014/19/10

Herr Pamperin sagt, diese Satzung hat eine externe Firma, die schon weitere Satzungen für die Stadt erarbeitet hat, kalkuliert.
Die kalkulierten Gebühren sind teilweise deutlich höher, als die bisherigen bzw. manchmal auch niedriger. Der Vorschlag der Verwaltung steht in der letzten Spalte der Tabelle Berechnung der Gebührentarife. Im Wesentlichen haben sich 17 Gebührentatbestände erhöht, 9 wurden nicht verändert, 7 wurden neu aufgenommen und 11 wurden reduziert.
Der Kommunalaufsicht ist die Satzung bereits schon vorgelegt worden. Im Satzungsentwurf steht „und nach Anzeige bei der Rechtsaufsichtsbehörde“, dieses wird gestrichen. Weiterhin werden die Punkte 6.1. und 6.2. „Ausnahmegenehmigungen nach der Straßenverkehrsordnung“ gestrichen, weil diese bereits in der STVO und in der Gebührenordnung zu Maßnahmen im Straßenverkehr geregelt sind.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt die in der Anlage befindliche Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) mit der Gebührenkalkulation.

Abstimmungsergebnis: **7/0/0 mit Änderungen**

zu 11 Kalkulation und Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren und sonstigen Entgelten für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 015/19/30

Herr Stern spricht noch einmal die Fehlalarme an, und sagt, dass diese Kosten nicht berechnet wurden. Herr Pamperin konnte das so nicht bestätigen und muss sich die Buchungen ansehen.
(Anmerkung zum Protokoll: die Gebühren wurden angeordnet (2018: 6.410,15 € und 2017: 5.478,00 €))

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt auf ihrer Sitzung am 14.03.2019 die Satzung über die Erhebung von Gebühren und sonstigen Entgelten für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Boizenburg/Elbe (Feuerwehrleistungssatzung) – siehe Anlagen.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Aufwendung (Zuschuss SG Aufbau Boizenburg)
Vorlage: 024/19/10

Herr Mieck nimmt an der Beratung nicht teil.

Herr Pamperin sagt, dass er vor der Sitzung noch eine Unterlage, eine vorläufige Gewinnermittlung eines Vereins für 2018, verteilt hat und erläutert diese, ebenso zwei Stände von Girokonten.
Der Hauptausschuss hatte gefordert, eine Zusammenstellung über die Leistungen, die die beiden großen Sportvereine erhalten, vorzulegen. Das betrifft im Wesentlichen Arbeiten des Bauhofes und des Platzwartes. Am Sportplatz Grüner Weg sind das für Leistungen des Bauhofes ca. 15 T€ und ca. 14 T€ für den Sportplatz Aufbau und Zahrensdorf. Weiterhin sind im Haushalt 8 T€ laufender Zuschuss an Aufbau vorgesehen. Aus der Sportförderung (insgesamt 1.800 €) gibt es ebenfalls Mittel für die einzelnen Sportvereine, nach Beratung im SKS Ausschuss.

Herr Kutzner fragt, ob es sich hier um einmaligen Zuschuss handelt, oder ob dieser jetzt jedes Jahr gezahlt werden soll.
Herr Pamperin sagt, erstmal ist ein einmaliger Zuschuss für 2019 beantragt.
Herr Anwand spricht sich für diesen Zuschuss aus, ebenso Herr Kühl und Herr Stern plädieren für diese Auszahlung an den Verein. Frau Basedow sagt, bei einem möglichen Verkauf soll diese Summe angerechnet werden.

Herr Kühl fragt Herrn Pamperin, ob es möglich ist, diesen Mietzuschuss (sollte es so beschlossen werden) monatlich zu zahlen.
Das nimmt der Ausschuss als Empfehlung auf.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe genehmigt eine überplanmäßige Aufwendung für einen Mietzuschuss an die SG Aufbau Boizenburg in Höhe von 35.700 € für den Zeitraum von März bis Dezember 2019.
Deckungsquelle sind Minderaufwendungen im Deckungsring Personalkosten.

Abstimmungsergebnis: **7/0/0 zur Empfehlung, die Summe soll monatlich gezahlt werden**

zu 13 Überplanmäßige Ausgabe für Miete gewerblicher Räume
Anmietung Königstraße für Bibliotheksräume
Vorlage: 026/19/30

Herr Anwand fragt nach, ob der SKS Ausschuss diese Vorlage einstimmig abgelehnt hat.
Herr Pamperin sagt, dass sich alle sieben Mitglieder enthalten haben.
Herr Anwand sagt, dass im Januar in der Stadtvertretung ein Beschluss zur Anmietung in der Königsstraße gefasst wurde. Herr Pamperin sagt, hier mit dieser Vorlage sollen jetzt die Finanzmittel freigegeben werden. Der Mietvertrag kann erst unterschrieben werden, wenn die finanziellen Mittel bereitstehen.
Frau Pohlmann sagt, dass man sich schon seit 2017 mit einer Entscheidung schwer tut.
Herr Anwand fragt, ob der Träger vom Hort bereit ist, die Bibliotheksräume zu nutzen.
Herr Pamperin sagt, verbindlich liegt hier noch nichts vor. Nach einem Umbau kommt sicher eine andere / höhere Miete zustande. Das muss dann verhandelt werden.

Herr Anwand stimmt mit Frau Pohlmann dahingehend überein, dass man sich jetzt endlich entscheiden sollte. Er bittet Herrn Pamperin, zu diesem Thema das Gespräch mit dem Träger zu suchen.
Herr Pamperin sagt, Interesse hat der Träger bekundet in einem umgebauten Gebäude weiterhin Hortbetreuung anzubieten.
Daraufhin sprechen sich die Ausschussmitglieder für die folgende Empfehlung aus.
Empfehlung des FA: Vorlage einer schriftlichen Erklärung zur Nutzung des Hortgebäudes durch das DRK für eine zukünftige Nutzung im umgebauten Bibliotheksgebäude

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt in ihrer Sitzung am 14.03.2019 eine überplanmäßige Auszahlung im Ergebnishaushalt für die Finanzierung des Umzugs der Bibliothek in die Königstraße und der erforderlichen Miete. Die Finanzierung bzw. Deckung erfolgt durch Inanspruchnahme aus Mitteln der Gebäudeunterhaltung Museum (2.5.2.00.000 52313000) in Höhe von 35.000,- €.

Abstimmungsergebnis: **zur Empfehlung 5/0/2**
Empfehlung des FA: Vorlage einer schriftlichen Erklärung zur Nutzung des Hortgebäudes durch das DRK für eine zukünftige Nutzung im umgebauten Bibliotheksgebäude

zu 14 Wirtschaftsplan 2019 der Boize-Kino GmbH; Bindung des Vertreters des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung
Vorlage: 203/18/BM/1

Herr Pamperin stellt noch einmal fest, dass es hier gemäß Vorbericht im 6. Absatz um 10 T€ für eine außerplanmäßige Ausgabe ging, die vom Hauptausschuss in 2018 beschlossen wurde. In der vorherigen Version des Vorberichtes wurde dies vom Geschäftsführer des Kinos irrtümlich als Nachtragshaushalt 2018 benannt. Dies ist nun korrigiert.

Beschlussvorschlag:
Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe bindet den Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Boize-Kino GmbH dahingehend, dem Wirtschaftsplan 2019, der von einer Bezuschussung der Stadt in Höhe von 46,0 T€ im Jahr 2019 ausgeht, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

zu 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

Herr Stern gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt.

zu 22 Schließen der Sitzung

Herr Stern schließt um 19.35 Uhr die Sitzung.

Für die Richtigkeit:

Datum: 15.03.19

Karin Corinth
Protokollführerin

Norbert Stern
Ausschussvorsitzender